

Paccar verlängert Produktionsstopp

Der DAF-Mutterkonzern Paccar setzt aufgrund der aktuell rückläufigen Nachfrage und der negativen Prognose für die Weltwirtschaft aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin die Produktion an verschiedenen Standorten aus. Das US-Unternehmen wird die weltweite Pause in der Nutzfahrzeug- und Motorenfertigung bis zum 20. April ausweiten. Während dieser Zeit werden unterschiedliche Maßnahmen für die Zukunft abgewogen. Service- und Werkstatteleistungen werden aufrecht erhalten, damit weiterhin medizinische Güter, Lebensmittel und andere lebensnotwendigen Dinge ausgeliefert werden können.

Die betriebswirtschaftlichen Ergebnisse von PACCAR für 2020 werden durch die geringeren Produktionzahlen aufgrund der nachlassenden Nachfrage und die behördlich auferlegten Regularien und Einschränkungen beeinflusst. Das Unternehmen wird eine Aktualisierung der Geschäftsergebnisse und die Ergebnisse aus dem ersten Quartal per 21. April veröffentlichen. Paccar ist nach eigenen Angaben wirtschaftlich stabil. Die Geldbeschaffung und handelbaren Sicherheiten beliefen sich Ende März auf 4,3 Milliarden US-Dollar (knapp vier Milliarden Euro). Außerdem verfügt das Unternehmen über eine Kreditlinie von mehr als drei Milliarden Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



DAF.

Foto: Auto-Medienportal.Net/DAF